

Slowakei: Premier nicht abberufen

Bratislava. Der slowakische Regierungschef Peter Pellegrini hat eine Misstrauensabstimmung im Parlament in Bratislava überstanden. Nur 62 der 131 anwesenden Abgeordneten stimmten am Dienstag für die Abberufung des Sozialdemokraten. Der Misstrauensantrag war von mehreren Oppositionsparteien eingebracht worden. Er stand indirekt im Zusammenhang mit der Ermordung eines Journalisten und dessen Verlobter vor eineinhalb Jahren. Die Opposition warf Pellegrini Führungsschwäche vor, weil er sich weigerte, die von seiner Partei nominierte Justizstaatssekretärin Monika Jankovska abzuberaufen. Einige Medien des Landes werfen ihr vor, unter dem Einfluss des Unternehmers Marian K., dem angeblichen Auftraggeber des Doppelmordes vom Februar 2018, gestanden zu haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/363052.slowakei-premier-nicht-abberufen.html>